

Protokoll

über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Mitterndorf
a.d. Fischa am 11.05.2016 im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes.

<u>Beschlussfähigkeit:</u>	19.00 Uhr
<u>Vorsitz:</u>	Bgm. Mag. Helmut Hums
<u>Anwesend:</u>	Vizebgm. Gerhard Friedrichkeit GGR Arnold Krizsanits GGR Gisela Sollak GGR Roland Hrdlicka GGR MMag. Daniel Soudek GR Wolfgang Trausinger GR Markus Schwaigler GR Antonia Hammer UGR Martin Ribnicsek GR Mag. Brigitte Ehrenberger GR Thomas Jechne GR Nadine Tomsich GR Ralph Miszner GR Elisabeth Taus GR Markus Broglio GGR Daniela Hofmeister GR Karin Vystoupil GR Roman Mühl
<u>Entschuldigt abwesend:</u>	GGR Johann Röhler GR Franz Lahner

Unentschuldigt abwesend: - x -

Gäste: Brigitte Glatzl

Die Sitzung war beschlussfähig.

Die Sitzung war öffentlich.

Tagesordnung laut Einladungskurrende:

1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten GR-Sitzung
2. Ehrungen – Feuerwehr
3. Bericht Volksschulausschuss
4. Neuorganisation der Nachmittagsbetreuung in der Volksschule
5. Auftragsvergabe – Ausschreibung und örtliche Bauaufsicht für das Projekt Kindergarten
6. Auftragsvergabe – Planungsleistung und Einreichplanung für das Projekt Kindergarten
7. Auftragsvergabe – Erweiterung der WVA (Schulweg/Gartenstraße_Projekt Kindergarten)

8. Ausschreibung – Straßenbauarbeiten 2016
9. Bericht der AG Verkehrssicherheit
10. Allfälliges

Der Vorsitzende, Bgm. Mag. Hums, begrüßt die erschienenen Mitglieder des Gemeinderates, stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist und eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Gemeinderates. Die Verlesung des Sitzungsprotokolls der letzten Sitzung des Gemeinderates wird nicht verlangt.

Als Schriftführer wird Sekr. Jechne bestimmt.

Der Vorsitzende teilt zu Beginn der Sitzung mit, dass ein Beschlussprotokoll geführt wird.

Pkt. 1.) Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten GR-Sitzung vom 29.03.2016

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung keine schriftlichen Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

Pkt. 2.) Ehrungen – Feuerwehr

Sachverhalt:

Mit beiliegenden Verleihungsanträgen für Verdienstzeichen wurden seitens der FFW Mitterndorf nachstehende Personen für eine Ehrung durch die Gemeinde Mitterndorf a.F. vorgeschlagen:

Anton Kerschbaumer	Freundschaftszeichen der Gde. Mitterndorf a.F. in Gold
Alexander Richter	Verdienstkreuz der Gemeinde Mitterndorf a.F. in Silber
Karl Hietz	Verdienstmedaille der Gemeinde Mitterndorf a.F. in Gold
Martin Gajdosik	Verdienstmedaille der Gde. Mitterndorf a.F. in Bronze
Leopold Zwerger	Verdienstmedaille der Gde. Mitterndorf a.F. in Gold
Christian Hochwarter	Verdienstmedaille der Gde. Mitterndorf a.F. in Silber
Tamara Tomsich	Verdienstmedaille der Gde. Mitterndorf a.F. in Silber
Christian Moser	Verdienstkreuz der Gde. Mitterndorf a.F. in Silber

Die Genannten sind lt. tel. Rücksprache zwischen Hrn. Kdt. ABI Alexander Richter und AL Jechne mit der Annahme der Ehrungen einverstanden.

Des Weiteren sollen folgende Ehrungen im Nachhinein beschlossen werden:
Aufgrund der Beförderung von Alex Richter zum Abschnittsfeuerwehrkommandanten des Abschnittes Ebreichsdorf (ist das erste Mal in der Geschichte von Mitterndorf) und des langjährigen Einsatzes von Troll Johann im Kommando (Hr. Troll Johann hat sich bei der letzten Wahl nicht mehr als FF-Kommandant-Stellv. zur Verfügung gestellt und war auch viele Jahre Kommandant der Mitterndorfer Wehr) sollen für zwei angekaufte „Floriani-Holzfiguren“, je Figur € 199,--, die Kosten übernommen werden.

Die Ehrenzeichen wurden anlässlich der Floriani-Feier am 05. Mai 2016 (GR-Sitzung war vor der Floriani-Feier angesetzt, ist jedoch aufgrund von Terminkollisionen verschoben worden) bereits überreicht.

Antrag: Der Gemeinderat möge den Ehrungen zustimmen.

Beschluss: Dem Antrag wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Pkt. 3.) Bericht Volksschulausschuss

Sachverhalt:

Der Volksschulausschuss ist am 04.04.2016 und am 11.04.2016, um 18:00 Uhr zusammengetreten. Gegenstand des Volksschulausschusses war die Neuorganisation der Nachmittagsbetreuung in der Volksschule.

Aufgrund der gesetzlichen Änderung bei den Dienstverträgen der LehrerInnen wurden im Rahmen einer standardisierten Ausschreibung sechs Anbieter für die Übernahme der schulischen Nachmittagsbetreuung von GGR Sollak zur Angebotslegung eingeladen. Bis auf das NÖ Hilfswerk haben alle angeschriebenen Unternehmen ein Angebot vorgelegt. Die Ergebnisse wurden in den beiden Schulausschusssitzungen ausführlich behandelt.

In der Volksschulausschusssitzung am 11.04.2016 wurde einstimmig über eine Vergabe an die Fa. KidsPoint abgestimmt und dies als Empfehlung an den Gemeinderat vorgelegt.

Hr. Bgm. Mag. Hums dankt für den Bericht.

Pkt. 4.) Neuorganisation der Nachmittagsbetreuung in der Volksschule

Sachverhalt:

Der VS-Ausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, die Fa. KidsPoint mit der schulischen Nachmittagsbetreuung ab September 2016 und der Ferienbetreuung, ab 2017, zu beauftragen.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Vergabe der Neuorganisation der Nachmittagsbetreuung an die Fa. KidsPoint zuzustimmen.

Beschluss: Dem Antrag wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Pkt. 5.) Auftragsvergabe – Ausschreibung und örtliche Bauaufsicht für das Projekt Kindergarten

Sachverhalt:

Bedingt durch den starken Zuzug an Jungfamilien wird es notwendig eine 7. bzw. 8. Kindergartengruppe zu errichten. Eine Verhandlung mit dem zuständigen Referenten, Herrn Handl, Abteilung Kindergärten (Land NÖ) hat es bereits gegeben. Eine Genehmigung der beiden Gruppen sowie die Zusicherung von Förderungen waren notwendig um sich mit den weiteren Arbeiten (Planung und Ausschreibung) zu beschäftigen.

Für die Ausschreibung und örtliche Bauaufsicht für das Projekt Kindergarten hat Bmstr. DI (FH) Robert Posch folgende Leistungen wie folgt angeboten:

KIGA - Nebenkosten

Stand: 12.04.2016

	Kosten (netto)	Kosten (brutto)
Honorar für Ausschreibung	4.680,00	5.616,00
Honorar für techn. Und gesch. Oberleitung	4.050,00	4.860,00
Honorar für örtliche Bauaufsicht (ÖBA)	22.050,00	26.460,00
Summe	30.780,00	36.936,00

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, den Auftrag für die Ausschreibung der Firmen sowie für die örtliche Bauaufsicht an DI (FH) Robert Posch zu vergeben

Beschluss: Dem Antrag wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Pkt. 6.) Auftragsvergabe – Planungsleistung und Einreichplanung für das Projekt Kindergarten

Sachverhalt:

Für die Planungsleistung und die Einreichplanung für das Projekt Kindergarten hat Arch. Mag. Günther Pigal folgende Leistungen wie folgt angeboten:

KIGA - Nebenkosten

Stand: 26.04.2016

	Kosten (netto)	Kosten (brutto)
Planungsleistung (inkl. Einreichunterlagen für beide Gruppen)	16.650,00	19.980,00
Summe	16.650,00	19.980,00

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, den Auftrag für die Planungsleistung und die Einreichplanung an Arch. Mag. Günther Pigal zu vergeben

Beschluss: Dem Antrag wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Pkt. 7.) Auftragsvergabe – Erweiterung der WVA (Schulweg/Gartenstraße _Projekt Kindergarten)

Sachverhalt:

Im Zuge der Errichtung des neuen Kindergartens im Bereich des Schulweges und der Gartenstraße muss die Wasserleitung, welche im Schulweg liegt, bis in die Gartenstraße verlängert werden. Die Projekt- und Baukosten wurden von der IUP, Herrn Ing. Schwaiger, kalkuliert und der Gemeinde wie folgt vorgelegt.

Gemeinde Mitterndorf an der Fische				Stand 20.04.2016
Kostenzusammenstellung Erweiterungen Wiesengasse + Schulgasse				
Projekt	Anlage	Teilleistung	€ (exkl. USt.)	Anmerkung
Wiesengasse	ABA	Projektkosten	3.000,00	kein Projekt erforderlich da nur Hausanschlüsse
	ABA	Baukosten	30.000,00	
	WVA	Projektkosten	15.300,00	wenn beide Projekte gemeinsam
	WVA	Baukosten	110.000,00	
Schulweg/Gartengasse	WVA	Projektkosten	9.500,00	wenn beide Projekte gemeinsam
	WVA	Baukosten	70.000,00	genauer Umfang ist noch abzuklären

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag die Auftragsvergabe der Projektkosten bezüglich der Erweiterung der WVA im Bereich des Schulweges/Gartenstraße, von € 9.500, an die Fa. IUP zu vergeben.

Beschluss: Dem Antrag wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Pkt. 8.) Ausschreibung – Straßenbauarbeiten 2016

Sachverhalt:

Aufgrund der umfassenden Straßenbauarbeiten bzw. Straßensanierungen ist die Bausumme, welche im Jahr 2014 im offenen Verfahren ausgeschrieben wurde, und von der Fa. Strabag als Bestbieter gewonnen wurde, erschöpft. Es werden jedoch hinsichtlich der Asphaltierung für die Bereiche Hofwiese Teil II, Karl Neumüller-Straße und die restlichen Arbeiten in Neu-Mitterndorf zusätzliche finanzielle Mittel benötigt. Die Gesamtsumme der Straßenbauarbeiten betragen rd. € 900.000.

Es wurden drei Ingenieurbüros (IUP, Kanzlei Michlejak und Büro Dr. Lengyel ZT GmbH) folgende Angebote vorgelegt:

IUP- € 64.300
Michlejak- € 72.590
Büro Dr. Lengyel- € 73.800

GGR MMag. Soudek ersucht um Aufnahme folgender Wortmeldung ins GR-Protokoll:

Es soll generell berücksichtigt werden, dass die gesetzlichen Ausschreibungsgrenzen bei der Auftragsvergabe beachtet und eingehalten werden.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, dass die Fa. IUP mit der Ausschreibung in der Höhe von € 64.300 beauftragt werden soll.

Beschluss: Dem Antrag wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Pkt. 9.) Bericht der AG Verkehrssicherheit

Sachverhalt:

MMag. Soudek berichtet über die vorangegangenen Sitzungen der Arbeitsgruppe Verkehr. Die Mitglieder dieser Arbeitsgruppe befassten sich mit der Parksituation in der Trentino-Str. und Umgebung (Kastnerwiese) und der Verkehrssituation in Neu-Mitterndorf, konkret mit der Dr. Kirchberger-Straße.

Nachdem die Parkplatznot in der Trentino-Straße sehr groß ist, wurde von der AG Verkehr der Vorschlag bzw. die Idee über eine mögliche Einbahnregelung vorgestellt. Diese angedachte Lösung soll von einem Verkehrsexperten geprüft werden.

Des Weiteren hat man über die Neu-Gestaltung der Dr. Kirchberger-Straße gesprochen. Da die vorgeschriebene Geschwindigkeit von 30km/h selten eingehalten und dem Rechtskommenden laufend der Vorrang genommen wird, wurde nach einer besseren Lösung und neuen Gestaltung der Straße und der Kreuzungsbereiche gesucht. Es wurde diesbezüglich mehrere Vorschläge von der Fa. IUP erarbeitet. Es folgt eine Diskussion im Gemeinderat über die weitere Vorgangsweise
Man einigte sich wie folgt:

Alle betroffenen Neu-Mitterndorfer, ab Beginn der Dr. Kirchberger-Straße bis zur Max Maierhofer-Gasse, sollen zur Infoveranstaltung, welche am 16. Juni 2016 im Kultursaal stattfinden wird, eingeladen werden. Die Vorschläge der Fa. IUP sollen präsentiert und den Interessierten Bürgern vorgestellt werden. Ein Infoschreiben der Gemeinde soll ausgeschickt werden.

Hr. Bgm. Mag. Hums dankt für den Bericht.

Pkt. 10.) Allfälliges

Vorsitzender Bgm. Mag. Hums informiert den Gemeinderat, dass zur besseren Versorgung in einem Notfall nach Absprache mit dem Landesverband des Roten Kreuzes in Mitterndorf ein freiwilliger „First Responder Dienst“ eingerichtet wird. Bisher haben sich zwei in Mitterndorf wohnhafte Notfallsanitäter (Herr Bilek und Frau Hameder) bereit erklärt in ihrer Freizeit dabei mitzumachen. Die Kosten für die notwendige Ausrüstung im Wert von € 300 je Mitarbeiter werden von der Gemeinde Mitterndorf übernommen.

Des Weiteren wird von GR Vystoupil gefragt, warum das kürzlich angeschaffte Bauhoffahrzeug nicht über die beschlossene Transportbox verfügt.
Amtsleiter GR Jechne antwortet auf die gestellte Frage und begründet dies aufgrund eines Bestellfehlers des Verkäufers. Es wurden jedoch zusätzliche Boxen unter der Ladefläche als Alternative angeboten, welche umgehend bestellt worden sind und nach Lieferung kostenlos eingebaut werden.

GR Tomsich lädt alle Gemeinderäte zu der am Samstag, den 21.05.2016 stattfindende Bezirksjugendveranstaltung der Feuerwehrjugend-Mitterndorf ein.
Siegerehrung wird um 18:00 Uhr stattfinden.

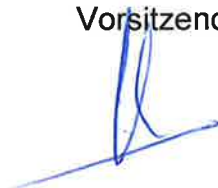
Da nichts Weiteres mehr vorgebracht wird, dankt der Vorsitzende für das Erscheinen und schließt um 20:39 Uhr die Sitzung des Gemeinderates.

Schriftführer:



Für die ÖVP:

Vorsitzender:



Für die SPÖ:

Für die FPÖ:

Für die PRO